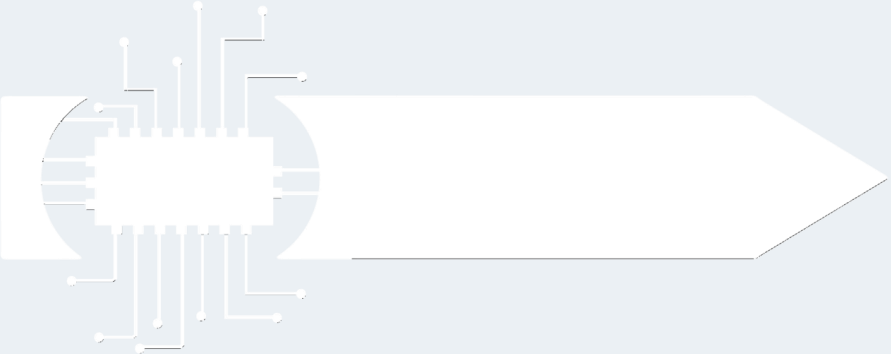
European Chips Act

Hinter den Kulissen der Verhandlungen



Tanja Misic, Bakk. phil., MA
EU-Koordination und EU-Binnenmarkt
Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft
Wien, 13. März 2023

Überblick:

- **Industriepolitischer Kontext**
- **Bedeutung der Halbleiter für die Wirtschaft**
- **Europas Stärken**
- **Globales Wettrennen um Marktanteile**
- **Aktueller Verhandlungsprozess**
- **Wie geht es weiter?**

Industriepolitischer Kontext

- COVID-19-Pandemie zeigt Schwächen in der **weltweiten Lieferkette** und große Abhängigkeit Europas von Drittstaaten;
- Besonders problematisch bei **strategischen Gütern** wie z.B. **Halbleitern, Batterien, Erneuerbaren Energien, kritischen Rohstoffen** etc.
- Europäische Antwort: Aktualisierte EU-Industriestrategie mit Fokus auf **offene strategische Autonomie.**

Maßnahmen der offenen strategischen Autonomie

- Handelspolitik: Diversifizierung durch **strategische Partnerschaften**
- **Erhöhung der Eigenproduktion:**
  - **European Chips Act als erste Maßnahme der neuen EU-Industriepolitik!**
- Bildung von **Industrieallianzen**
- Maßnahmen zu **Aus- und Fortbildung**

Bedeutung von Halbleitern für die Wirtschaft

- Chips = wichtigste Bausteine für die digitale Transformation und Automatisierung der Industrie.
- **Nachfrage nimmt stark zu**: In einem **batteriebetriebenen Auto sind 1300 Halbleiter** verbaut, während ein Auto mit fossilen Brennstoffen **nur 600 Halbleiter** hat.

Automotive

Kommunikation

Datenverarbeitung

Verteidigung

Europas Stärken

- EU Anteil am Weltmarkt liegt bei 10% (**Ziel**: 20 % bis 2030)
- Stärken der EU liegen bei Chips für die Automobilindustrie, Leistungselektronik, *smart sensors* und Energieeffizienz.
- Erfolge verzeichnet die EU auch bei **cutting-edge** Forschungseinrichtungen.
- Vor allem Österreich ist bei der Forschung von **Quantentechnologie europaweit** führend.
- Dennoch: 2/3 der Auftragsfertigung von Chips und Prozessoren stammt aus **Taiwan**

Globales Wettrennen um Marktanteile

52 Mrd. US$

US-Chips-Act: Halbleiter-fertigung ab 2022

170 Mrd. US$

staatliche Förderung seit 2014

432 Mrd. US$

an privaten Investitionen bis 2030

Überblick zum Verhandlungsprozess

- Allgemeine Ausrichtung des Rates am 1. Dezember 2022
- EP Position am 15. Februar 2023
- Seit Anfang März: Triloge zwischen **Rat, Parlament und EK**
- Ziel: **Einigung bis Juni 2023**

Österreichs Position

- Unterstützungen im Forschungsbereich auch für kleinere Forschungseinrichtungen z.B. beim **Ausbau von Kompetenzzentren** oder dem Zugang zu Pilotlinien.
- Bestehende Stärken in der EU nutzen → Größere Chips für die Automobil Industrie ebenso wichtig, wie kleine *cutting-edge* Chips.
- **Angemessene Finanzierung auf EU-Ebene**, damit auch kleinere Staaten mit geringerer nationaler Finanzierung profitieren.
- Krisenrahmen kann für den Notfall sinnvoll sein, aber Eingriffe in den Markt müssen auf einem **Minimum** bleiben.

Ratsposition	EP-Position
Zugang zum Infrastruktur-Consortium (ECIC) für Forschungseinrichtungen soll offen für alle MS sein!	Zugang zum Infrastruktur-Consortium (ECIC) soll geographisch ausbalanciert sein; Ergänzung zu mehr Maßnahmen bei Fachkräftemangel.
Definition von „FOAK“-Anlagen für ausgereifte und fortschrittliche Technologie	Noch weitere Definition: „FOAK“ soll auch für Materialien und Ausrüstung für die Chipherstellung gelten
Krisendefinition auf kritische Sektoren beschränkt.	Noch engere Krisendefinition und Krisenausrufung mit Mitsprache des EP.
	Internationale Kooperationen sollen weiter gestärkt werden sowie neue Regeln für Schutz von Geistigem Eigentum.

Finanzierung des Vorhabens

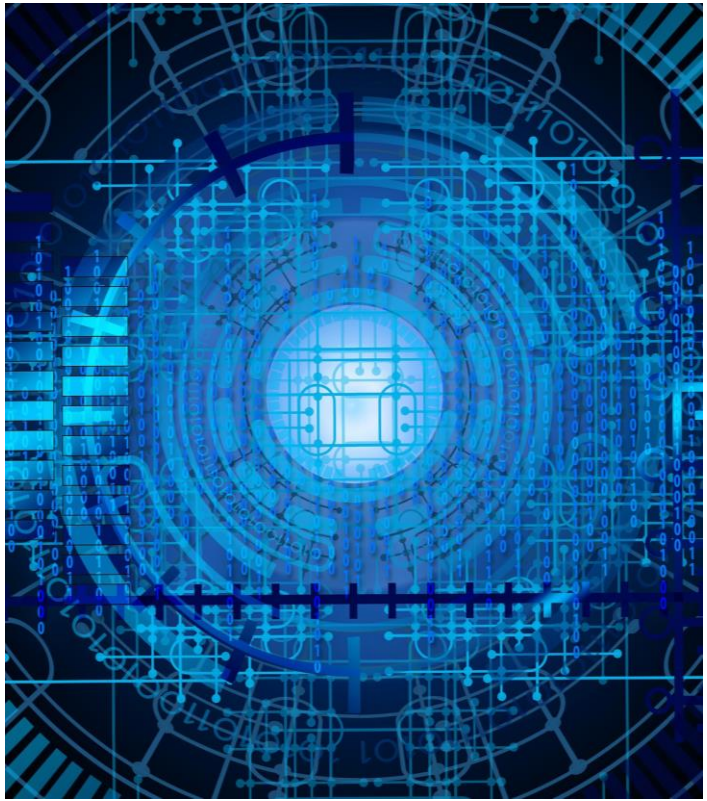
- Insgesamt **politikgesteuerte Investitionen in Höhe von mehr als 43 Mrd. EUR**
  - enthalten sind bereits existente Initiativen (IPCEI ME I, ME II; Horizon Programme etc.)
  - Neu hinzu kommen **öffentliche und private Investitionen** in Höhe von mehr als **15 Mrd. EUR**.

- **Tatsächlich frische Mittel** für Halbleitersektor in Höhe von **3,3 Mrd. EUR** durch Umschichtungen im bestehenden Mehrjährigen Finanzrahmen der EU
  - EP fordert zusätzliches Geld ohne Umschichtung → größter Verhandlungsbrocken
  - Wunsch seitens Industrie nach zusätzlichem EU-Budget unrealistisch
  - Möglicher Hebel bei Säule 2 *(First of a kind Produktion Facilities)* durch nationale Mittel – siehe u.a. INTEL in DE

Wie geht es weiter?

- **US Inflation Reduction Act:** 370 Mrd. Dollar an Steuererleichterungen und Subventionen für den Grünen Wandel stellen Europa vor Herausforderungen.
- Clean Tech Plattform (DE Initiative); Made in Europe (FR Initiative)
- **Vorschlag zum Net-Zero Industry Act & Critical Raw Materials Act im März erwartet**
- Überarbeitung der **Regeln für staatliche Beihilfen**
- Wer wird dafür bezahlen?

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!



Tanja Misic, MA
EU-Koordination und EU-Binnenmarkt
Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft
Wien, 13. März 2023